

DER FÖRDERVEREIN**LEUCHTTURMDENKMAL OBEREVERSAND E.V.**

Ende 1999 suchte der Bund einen neuen Träger für die Unterhaltung des Turmes. Daraufhin gründeten Leuchtturmliebhaber im März 2000 den Förderverein Leuchtturmdenkmal Obereversand e.V., der sich den Erhalt dieses besonderen Seezeichens zum Ziel setzte. Eine weitere Aufgabe des Vereins ist die Darstellung der Lebens- und Arbeitswelt der Leuchtturmwärter im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Nachdem die Samtgemeinde Land Wursten den Turm erworben hatte und die Versetzung des Eversand-Oberfeuers nach Dorum-Neufeld im März 2003 realisiert worden war, übertrug die Samtgemeinde dem Verein die Betreuung des Turms. Seit dem 1. Mai 2004 präsentiert der Verein die Ausstellung in dem Turm.

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Die Öffnungszeiten variieren saisonabhängig und sind den Aushängen oder unserer Internetseite zu entnehmen.

FÜHRUNGEN DURCH DEN LEUCHTTURM

Sonderführungen (ca. 1 Stunde) – auch für Schulklassen, Vereine, Betriebe o.ä. – nach Anmeldung unter Telefon (047 41) 981 98-2. Während der regulären Öffnungszeiten keine Führungen.

STANDESAMTLICHE TRAUUNGEN



Würden Sie gerne an einem außergewöhnlichen, romantischen Ort heiraten? Der Leuchtturm Obereversand bietet Ihnen das richtige Ambiente für einen Tag, den man nie vergisst ...

Anmeldung / Informationen beim Standesamt Wurster Nordseeküste über (0 47 42) 873 03 oder beim Förderverein LT Obereversand über (0 47 41) 981 98-1

KONTAKT – SO ERREICHEN SIE UNS

Telefon (047 41) 981 98-0 **Allgemeine Anliegen und Fragen**
 Telefon (047 41) 981 98-1 **Rund um die Hochzeitsplanung**
 Telefon (047 41) 981 98-2 **Sonderführungen und Öffnungszeiten**
www.obereversand.de
info@obereversand.de
 Am Kutterhafen 3, Dorum-Neufeld, 27639 Wurster Nordseeküste

SOCIAL-MEDIA-KANÄLE

 www.facebook.com/LeuchtturmObereversand
 www.instagram.com/Leuchtturm_Obereversand

**LEUCHTTURM
OBEREVERSAND**

*Lebens- und Arbeitswelt
der Leuchtfeuerwärter
im ausgehenden
19. Jahrhundert*

ZUR GESCHICHTE DES EVERSAND-OBERFEUERS

An der Kante des Deichvorlands in Dorum-Neufeld erhebt sich seit dem 7. März 2003 ein schwarzer, bakenähnlicher Turm am Ende einer Seebäderbrücke; der ehemalige Leuchtturm Eversand-Oberfeuer, der gemeinsam mit drei weiteren, mittlerweile ausgedienten Leuchttürmen ein gutes Jahrhundert lang die »Skyline« des Wurster Watts geprägt hat.

Errichtet 1886/87 im Auftrage der Hansestadt Bremen durch die Werft AG »Weser«, leitete Eversand-Oberfeuer zusammen mit dem Eversand-Unterfeuer von 1887 bis 1923 als Richtfeueranlage den Schiffsverkehr durch den Wurster Arm der Außenweser, dem damaligen Hauptfahrwasser. Die in ihren Abmessungen immer größer werdenden Lloydampfer, die an feste Fahrpläne gebunden waren, hatten den Nutzen davon.

Ihre Bedeutung als Seezeichen büßte die Richtfeueranlage unvorhergesehen schnell ein. Verlagerungen der Stromrinnen und Sände erforderten 1922 die Verlegung des Weser Hauptfahrwassers in den Fedderwarder Arm. Als Folge davon wurden ein Jahr später die Eversand Richtfeuer gelöscht. Eversand-Oberfeuer diente als »Zufluchtstelle für Schiffbrüchige«. Es blieb sowohl außen als auch innen von Umbauten verschont. Der Leuchtturm stellt damit heute ein in seiner Ursprünglichkeit kaum zu übertreffendes Zeugnis der Seezeichen im ausgehenden 19. Jahrhundert dar.



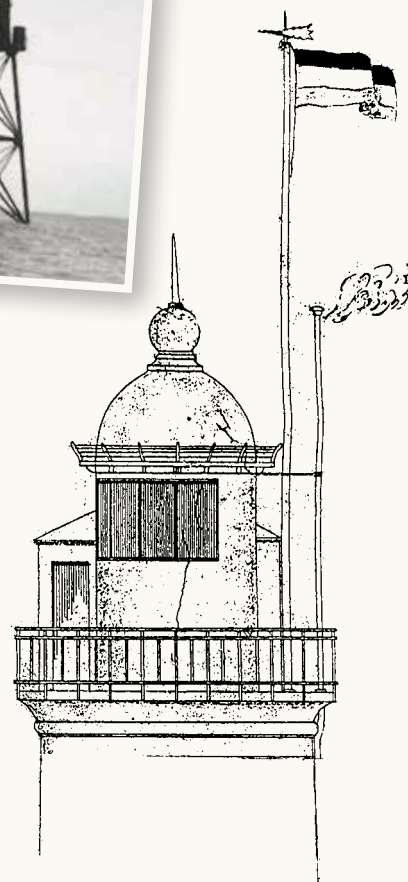
Eversand-Unterfeuer

SEINE DATEN

Eversand-Oberfeuer, auch Obereversand.
 Seit dem 14. August 2004 Hafenerfeuer von Dorum-Neufeld.
 Bauwerkshöhe: 37,40 Meter über MTnw (Mittleres Tidenniedrigwasser)
 Gewicht des Turmes: 112 Tonnen
 Besatzung: 2 Leuchtfeuerwärter
 Kennung des Feuers: Fest weiß



Eversand-Oberfeuer



»LEBENS- UND ARBEITSWELT DER LEUCHTFEUERWÄRTER IM AUSGEHENDEN 19. JAHRHUNDERT«

DIE DAUERAUSSTELLUNG



Eine Außentreppe mit 84 Stufen führt Sie auf die unterste Galerie des Turmes.



Im unteren Betriebsgeschoss, dem Lagerraum, beginnt Ihre Reise in die Welt der zwei Leuchtfeuerwärter.

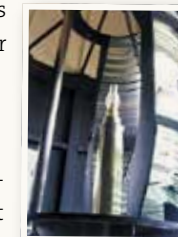


17 Stufen darüber die Leuchtturmküche – Zentrum des sozialen Lebens – mit zum Teil original erhaltenen Einrichtungen.



In der 3. Etage vermittelt Ihnen das Dienstzimmer einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben des wachhabenden Leuchtfeuerwärters.

Die letzte Treppe führt Sie hinauf zum Laternenraum, wo die Wärter das Leuchtfeuer versorgen.



Die obere Galerie bietet Ihnen einen einmaligen Blick auf den Dorumer Kutterhafen, das Land Wursten und das Niedersächsische Wattenmeer mit alten und neuen Leuchttürmen der Weser bis zur Insel Neuwerk an der Elbemündung.

